

PFERDESPORT VERBAND

BADEN-WÜRTTEMBERG

www.pferdesport-bw.de



Übungsleiter AKTUELL

Ausgabe 2012

1

INHALTSVERZEICHNIS

TIPPS UND INFORMATIONEN <ul style="list-style-type: none"> • Tag der offenen Stalltür - 6. Mai 2012 • Neue Pferdesportvereine in Baden-Württemberg • Neue FN-Pferdebetriebe in Baden-Württemberg • Voltigiertagung Bad Boll 2012 • FN-Wettbewerb "Unser Stall soll besser werden 2012" • Halbfinaltermine PM-Schulpferdecup 2011/2012 • PM-Kurzreisen • Warum muss die Bestandserhebung ehrlich sein? 	Seite 2
AUS- UND WEITERBILDUNG <ul style="list-style-type: none"> • Abzeichenprüfungen • PM-Regionaltagung in Filderstadt • Sachkundenachweis in Marbach • DAP-Seminar "Workshop Schulpferd" in Marbach • Seminare und Lehrgänge auf einen Blick 	Seite 4
JUGEND IM Pferdesport <ul style="list-style-type: none"> • Wettbewerb: Beste Jugendarbeit in den Vereinen und Betrieben 	Seite 6
BREITENSport <ul style="list-style-type: none"> • WBO-Lehrgang in Heidenheim-Aufhausen • Breitensport-Übungstag in Neuffen 	Seite 6
PFERD UND UMWELT <ul style="list-style-type: none"> • Reiten in Schutzgebieten 	Seite 7
MANAGEMENT <ul style="list-style-type: none"> • Für Vereine Ideal: Die Kfz-Zusatzversicherung • Der Sportversicherungsvertrag: Die Rechtsschutzversicherung 	Seite 7

Nächster Redaktionsschluss
15. Februar 2012

Titelseite:

Der Kalte Markt in Ellwangen:

Klirrende Kälte, dampfende Rösser, jede Menge Kutteln und eine prächtige Stimmung in den Gasthöfen und Kneipen der Altstadt verbinden sich mit diesem uralten Pferdemarkt. Ein wahrer Augenschmaus nicht nur für Pferdefreunde ist der große Umzug am Montag nach Dreikönig, bei dem in diesem Jahr mehr als 400 Pferde und über 80 Gespanne teilnahmen.

Foto:

Rolf Berndt

Impressum
Herausgeber:

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V., Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 83 28-0
Internet: <http://www.pferdesport-bw.de>, <mailto:info@pferdesport-bw.de>

Redaktion:

Der Vorstand Breitensport/Umwelt im Präsidium des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg e.V.
Rolf Berndt, Ulmer Tal 35, 89160 Dornstadt, Telefon (01 72) 7 36 11 43, <mailto:Rolf-Berndt@t-online.de>

Reproduktion:

Kopierland GmbH, Hafenbad 35, 89073 Ulm, Telefon (07 31) 6 09 57, mailto:kopierland_ulm@t-online.de

TIPPS UND INFORMATIONEN

Tag der offenen Stalltür - 6. Mai 2012

Jetzt anmelden und vom bundesweiten Werbetag profitieren! Also den **6 Mai** vormerken und das **Anmeldeformular auf der Rückseite dieses Heftes** ausfüllen und uns zuschicken: Pferdesportverband Baden-Württemberg, Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 83 28-0, Fax (0 71 54) 83 28-29, <http://www.pferdesport-bw.de>, <mailto:info@pferdesport-bw.de>.
-dt-

Neue Pferdesportvereine in Baden-Württemberg

Der Badische Sportbund Nord hat folgenden Verein aufgenommen: **Pferdefreunde Ladenburg e.V.** mit Sitz in Ladenburg, Reiterring Badische Pfalz.
Sport in BW 1/2012

Neue FN-Pferdebetriebe in Baden-Württemberg

Partnerbetrieb der FN und Mitglied im Pferdesportverband Baden-Württemberg wurde in: **71384 Weinstadt**, Reitschule Ritterhof Iris Mayer-Schraft, Hüttenbachklinge 2. **74523 Schwäbisch Hall**, Gaulino Hof Ulrich Ott, Buch Nr. 4.
-dt-

Voltigiertagung Bad Boll 2012

Vom 17. bis 19. Februar treffen sich zum mittlerweile achten Mal Voltigierer, Trainer und Richter zur großen Voltigiertagung in der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die alle zwei Jahre stattfindende Tagung steht 2012 unter dem Motto "Die Zukunft des Voltigierens - Neues wagen, Bewährtes entwickeln" und ist eine Kooperationsveranstaltung der Evangelischen Akademie Bad Boll, dem Voltigierzirkel (DVZ), der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), dem Deutschen Kuratorium für therapeutisches Reiten (DKThR), der deutschen Richtervereinigung für Pferdeleistungsprüfungen (DRV), dem Hof am Brühl Familie Götz, dem Pferdesportverband Baden-Württemberg und dem Pferdesportbetrieb Badhof. Anmeldeschluss ist der 1. Februar.

Information und Anmeldung: Evangelische Akademie Bad Boll, Telefon (0 71 64) 7 92 33, <mailto:gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de> oder im Internet unter <http://www.voltigierzirkel.de> oder <http://www.ev-akademie-boll.de>.
fn-press 11.01.2012

FN-Wettbewerb "Unser Stall soll besser werden 2012"

Der FN-Wettbewerb geht in die nächste Runde: Sind Sie Besitzer eines Pferdebetriebes oder ein Verein, der seine Baumaßnahmen abgeschlossen hat? Sind in Ihrem Reitverein, Pferdebetrieb oder privatem Stall mindestens zehn Pferde eingestallt? Dann machen Sie mit! Melden Sie sich bis spätestens 31. Mai 2012 an. Die Baumaßnahmen müssen in einem Bericht beschrieben und mit Fotos dokumentiert werden. Weitere Angaben zur Reitanlage wie Haltungsarten, Bewegung und Stallmanagement werden über einen Fragebogen abgefragt. Den besten drei Betrieben winken attraktive Sach- und Geldpreise, die dem Betrieb zugute kommen sollen. Die prämierten Betriebe werden im September 2012 auf den Bundeschampionaten in Warendorf gekürt. Die Teilnehmerunterlagen für den Wettbewerb 2012 gibt es zum Download im Internet unter <http://www.pferd-aktuell.de> oder bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), Bereich Persönliche Mitglieder, 48229 Warendorf, Telefon (0 25 81) 63 62-613, <mailto:spigisch@fn-dokr.de>.
Rj 01/12

Halbfinalterme PM-Schulpferdecup 2011/2012

Die Termine für die Halbfinals des PM-Schulpferdecups 2011/2012 stehen fest. 50 Mannschaften konnten sich bei insgesamt 39 Qualifikationen für die Halbfinale empfehlen. Je Halbfinale sind die beiden besten Teams für das Finale gesetzt, das im April im Rahmen des Turniers Horses and Dreams in Hagen am Teutoburger Wald ausgetragen wird. Der Halbfinaltermin in Baden-Württemberg ist am 11. Februar im Haupt- und Landgestüt Marbach. Die Liste der qualifizierten Teams und ihre Zuordnung zu den Halbfinals findet sich im Internet unter www.pferd-aktuell.de
fn-press 23.11.2011

PM-Kurzreisen

PM-Kurzreise vom 20. bis 22. April 2012: FEI World Cup Finals in s´Hertogenbosch

PM-Kurzreise vom 20. bis 22. April 2012: Zur "HansePferd" Hamburg 2012

mit Besichtigung der Hengststation des Holsteiner Verbandes

PM-Kurzreise vom 19. bis 20. Mai 2012: Das Deutsche Spring- und Dressur-Derby 2012 in Hamburg

Informationen unter: <mailto:pm-reisen@fn-dokr.de> <http://www.pferd-aktuell.de>

PFERD BODENSEE

10. - 12. Februar 2012

Internationale Fachmesse für PFERDE -Sport, -Zucht, -Haltung
www.pferdbodensee.de

Warum muss die Bestandserhebung ehrlich sein?

Der Jahreswechsel ist in den Sportorganisationen die Zeit zur Fertigstellung der Mitglieder-Bestandserhebung. Die Vereine sind aufgefordert, ihre Bestandsmeldung bis zum **31. Januar 2012** abzugeben und dabei nicht nur vollständige, sondern auch wahrheitsgemäße Angaben zu machen.

Leider haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Geschäftsstellen der Landessportbünde in den vergangenen Jahren immer wieder die traurige Erfahrung machen müssen, dass einzelne Vereine bei der Bestandserhebung schummeln, um weniger Mitgliedsbeitrag an den Sportbund entrichten zu müssen. Das ist zwar kein schlimmes Verbrechen, aber eben doch ein Betrug, der ärgerlich ist, weil er die im Sport so wichtige Solidarität beschädigt, und der sich auch nicht "lohnt", weil er ganz schnell aufgedeckt werden kann.

Wenn beispielsweise eine sehr großen Zahl von Jugendlichen eines Vereins die Prüfung zu Motivations- und Leistungsabzeichen bestanden hat und dieses erfreuliche Ergebnis in der Zeitung gefeiert wird, sollte auch mehr als zwei, drei Jugendliche in seiner Bestandserhebung stehen haben. Und wer bei der Jubiläumsfeier zum 100. Vereinsbestehen 25 Mitglieder für über 50-jährige Vereinstreue auszeichnet, der sollte auch mindestens 25 Mitglieder in dieser Altersgruppe in seiner Bestandserhebung notiert haben.

Warum ist es so wichtig, bei der Bestandserhebung die korrekten Zahlen anzugeben? Erstens gehört sich das so. Betrügen mögen andere, wir Sportler tun das nicht. Zweitens wollen wir ein großes Risiko vermeiden. Denn falsche Meldezahlen könnten uns teuer zu stehen kommen. Die Beiträge an die Landessportbünde enthalten auch den Versicherungsbeitrag an die ARAG Sportversicherung, durch die die Mitglieder während ihrer Sportausübung und auf ihrem Wege zum Sporttreiben unfallversichert sind. Man stelle sich nur einmal vor, die Jugendlichen eines Vereins sind mit einem Bus zu einer Vereinsveranstaltung unterwegs und verunglücken auf der Autobahn. Zwanzig Kinder kommen zu Schaden, doch nur zehn sind dem Landessportbund gemeldet und versichert.

Ein Vereinsvorstand, der dieses zu verantworten hätte, würde seines Lebens nicht mehr froh, denn er haftet wegen vorsätzlicher Verletzung der Beitrags- und Versicherungspflichten mit seinem Privatvermögen und würde sehr peinliche Fragen der erschütterten Eltern beantworten müssen.

Drittens haben sich die Landessportbünde über die Jahrzehnte zu einem wichtigen Dienstleistungsunternehmen des Vereinssports entwickelt, deren Leistungen durch den (moderaten) Mitgliedsbeitrag wenigstens teilweise finanziert werden müssen. In unserer Solidargemeinschaft muss schon der Grundsatz gelten, dass derjenige, der Leistungen empfangen möchte, seine Gegenleistungen - das sind die korrekte Bestandserhebung und der Jahresbeitrag - leisten muss.

Ein kurzer und bei weitem nicht vollständiger Überblick, auf welche Weise die Mitgliedsvereine von ihren Landessportbünden profitieren können:

- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten kompetent und in fast allen Fällen kostenlos
- Finanzielle Zuschüsse zum Kauf von Sportgroßgeräten und durch Zuschüsse zum Vereinsstättenbau
- Aus- und Fortbildung von Trainerinnen und Trainer sowie Vereinsmanager
- Unterstützung der Übungsleiter mit einem pauschalen Zuschuss und Unterstützung der Kooperationen Schule/Verein
- Anerkennende Auszeichnungen gemäß der Ehrungsordnung
- Rabatte für die Rahmenverträge mit der ARAG Sportversicherung, bei der Verwaltungs-Berufgenossenschaft und der GEMA
- Förderung von Jugendfreizeiten und Zuschüsse für internationale Begegnungen im In- und Ausland

Melden Sie ehrlich und pünktlich. Das hat unsere Solidargemeinschaft Sport verdient!

SPORT in BW 1/2012

Anm. der Redaktion: Der Artikel wurde auszugsweise übernommen aus dem Bericht des BSB-Viszepäsidenten Claus-Peter Bach (BSB-Nord) "Warum muss die Bestandserhebung ehrlich sein?" und in einzelnen Sätzen auf die Besonderheiten des Pferdesport abgeändert.

eurocheval

25. bis 29. Juli 2012

Messe Offenburg-Ortenau

AUS- UND WEITERBILDUNG

Abzeichenprüfungen

Datum:	PLZ/Veranstalter:	Kontakt:	Abzeichen:	
04.02.12	77694 Kehl-Marlen, EWU B.W.	Fr. Schafbauer	0176 81020894	BP
10.02.12	77933 RV Lahr	Fr. Tibi	0175 1766102	BP, DRA
11.02.12	88427 RSC Rupertshof	Hr. Fessler	0176 63649869	BP, DRA
18.02.12	97450 RR Main-Tauber-Kreis	Hr. Zeising	0173 3078753	DLA
18.02.12	88368 RV Bergatreute-Dobelmühle	Hr. Maucher	07527 4451	BP, DRA
21.02.12	79400 RSG Fohrenhof	Fr. Kessler	07626 977007	BP, DRA
26.02.12	73650 RFV Wernau in Winterbach	Fr. Schaal	0179 6973146	BP, DLA
26.02.12	76351 RSG Linkenheim-Hochstetten	Fr. Haußermann	0176 23356309	BP, DRA
26.02.12	71332 Waiblingen, EWU B.W.	Fr. Bürkle	0177 7842807	BP, DLA
04.03.12	78234 RC Schoren-Engen	Fr. Feucht	0173 3079079	BP, DRA
04.03.12	74193 RV Schwaigern	Hr. Ruch	0152 54676973	BP, DVA
10.03.12	74193 RV Schwaigern	Hr. Ruch	0152 54676973	BP, DRA
11.03.12	75031 FPF Birkenhof	Fr. Blösch	07262 5552	BP, RP, DRA
11.03.12	88453 RFV Erolzheim	Fr. Heinz	0179 2170144	BP, DRA, DLA
18.03.12	76703 RFV St. Leon im Kraichtal	Fr. Schweickert	0170 8742565	BP, DLA
18.03.12	76669 RFV Bad Schönborn	Fr. Imhof	0176 96464225	BP, DRA, DLA, RP
30.03.12	88250 Bundeswehr RA Weingarten	Hr. Stellberger	0176 20604993	BP, RP
01.04.12	89079 RV Ulm-Gögglingen	Fr. Birkenmayer	linoraxus@hotmail.com	BP, DRA, DLA
05.04.12	78606 RFV Rottweil in Seitingen-Oberflacht	Fr. Koksich	0173 8231357	BP, RP
07.04.12	88353 RFV Staibshof	Fr. Wespel	0160 97854419	BP, DRA
14.04.12	72218 Wildberg, Achaltekk. Gest. Bäuerle	Fr. Bäuerle	0171 7975204	BP
15.04.12	73312 RV Geislingen/Steige	Fr. Binder	0176 30336035	BP, DRA, DLA
15.04.12	76703 RFV St. Leon im Kraichtal	Fr. Schweickert	0170 8742565	BP, DFA
15.04.12	73525 RFV Schwäbisch Gmünd	Fr. Saul	07171 183047	BP, DLA, DVA
02.05.12	76703 RFV St. Leon im Kraichtal	Fr. Schweickert	0170 8742565	BP, DFA, DLA

Quelle: <http://www.pferdesport-bw.de> >Landeskommission >Abzeichenprüfungen

Stand: 21.01.2012

PM-Regionaltagung in Filderstadt

Der Fokus der PM-Regionaltagung Baden-Württemberg am Samstag, **18. Februar**, im Reit- und Fahrverein Filderstadt u.U., <http://www.reitverein-filderstadt.de>, liegt auf der dressurmäßigen Arbeit des Springpferdes. Mit Reitern und Pferden auf unterschiedlichem Niveau demonstriert der langjährig erfahrene Springausbilder und Parcourschef bis Klasse S Arndt Fromm, dass gutes und sicheres Parcoursreiten erst durch eine solide dressurmäßige Ausbildung des Springpferdes möglich ist. Auf dem Programm stehen verschiedene gymnastische Übungen unter Einbeziehung von Cavalettis und Sprüngen als Hinführung auf das korrekte Reiten von Distanzen und Wendungen und letztlich eines ganzen Parcours.

Die Regionalversammlung beginnt um 14 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro, für Nicht-PM 20 Euro. Die Teilnahme kann Inhabern von Ausbilderlizenzen als Fortbildung mit drei Lerneinheiten anerkannt werden. Anmeldung: Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN), Bereich Persönliche Mitglieder, 48229 Warendorf, Telefon (0 25 81) 63 62-246, Fax (0 25 81) 63 62-100, <mailto:pm-veranstaltungen@fn-dokr.de>.
fn-press 23.11.2011

Sachkundenachweis in Marbach

Das Kompetenzzentrum Pferd bietet vom **19. bis 23. März** einen einwöchiges Seminar zum Erwerb des FN-Sachkundenachweises Pferdehaltung an. Ausschreibung und Wochenplan finden sich unter "Aktuelles" bei <http://www.pferde-bw.de>. Dort stehen auch weitere überregionale Fortbildungsangebote.
GG

DAP-Seminar "Workshop Schulpferd" in Marbach

Eine gute Reitschule hat zwei wichtige Elemente: Das Schulpferd und den Ausbilder. Deshalb ist die Auswahl und Pflege von Schulpferden sowie die Unterrichtsgestaltung für den Erfolg von Reitschulen entscheidend. Im "Workshop Schulpferd" erhalten Reitschulverantwortliche und Ausbilder am **22. März** im Haupt- und Landgestüt Marbach Ideen, Tipps und Anregungen für ihren Schulbetrieb.

Der Workshop beginnt um 17 Uhr und endet gegen 21 Uhr. Die Teilnahme kann Inhabern von Ausbilderlizenzen als Fortbildung mit vier Lerneinheiten anerkannt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro, für Persönliche Mitglieder (PM) der FN 10 Euro. Die Teilnahme ist begrenzt. Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Information und Anmeldung: Deutsche Akademie des Pferdes, Claudia Gehlich, Freiherr-von-Langen-Straße 13, 48231 Warendorf, Telefon (0 25 81) 63 62-179, <mailto:cgehlich@fn-dokr.de>.
fn-press 11.01.2012

Seminare und Lehrgänge auf einen Blick

- 03.-04. März VBG-Lehrgang "Sportmedizin Reitsport"
 Ort: VBG-Akademie für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz Schloss Lautrach b. Memmingen
 Infos bei: WPSV-Geschäftsstelle, Telefon (0 71 54) 83 28-30, mailto:knisel@t-online.de
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 15 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
06. März "Haftung von Vorständen und Übungsleitern" mit Jörg Schlegel (ARAG Sportversicherung)
 Ort: Sportkreis Biberach, Vereinsheim TSV Ummendorf, Beginn 19.00 Uhr
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 4 LE zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz
- 10.11. März Intensivkurs "Bodenarbeit, zirkuläre Lektionen, Arbeiten an der Hand" mit Sabine Ellinger
 Ort: FN-Betrieb Wiesenhof, 72535 Heroldstadt-Sontheim, <http://www.landhotel-wiesenhof.de>
 Infos bei: Anita Merkle, Telefon (0 73 89) 90 95-0, mailto:info@landhotel-wiesenhof.de
13. März "Die Besteuerung der Sportvereine" mit Klaus Wachter (Finanzamt Ravensburg)
 Ort: Realschule Kißlegg, 88353 Kißlegg, Gebratshofer Str. 27
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 3 LE zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz
15. März "Die Besteuerung der Sportvereine" mit Klaus Wachter (Finanzamt Ravensburg)
 Ort: Geschäftsstelle Sportkreis Ravensburg, Sauterleute Str. 35, 88250 Weingarten
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 3 LE zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz
18. März Schnupperkurs "Dual-Aktivierung®"
 Ort: FN-Betrieb Wiesenhof, 72535 Heroldstadt-Sontheim, <http://www.landhotel-wiesenhof.de>
 Infos bei Anita Merkle, Telefon (0 73 89) 90 95-0, mailto:info@landhotel-wiesenhof.de
20. März Haftung von Vorständen und Übungsleitern/Trainern
 Aufsichtspflicht gegenüber Minderjährigen mit Jörg Schlegel (ARAG Sportversicherung)
 Ort: Geschäftsstelle Sportkreis Ravensburg, Sauterleutestr. 34, 88250 Weingarten
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 4 LE zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz
- 23.-25. März Schnupper-Fahrlehrgang "Zweispänner"
 Ort: FN-Betrieb Christel Erz, 89150 Laichingen, <http://www.rossnatour.de>
 Infos bei: Claudia Stark, Telefon (0 73 33) 9 53 95 18, mailto:Claudia.Stark@rossnatour.de
- 24.-25. März VBG-Lehrgang "Sportmedizin Voltigieren"
 Ort: VBG-Akademie für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz Schloss Lautrach b. Memmingen
 Infos bei: WPSV-Geschäftsstelle, Telefon (0 71 54) 83 28-30, mailto:knisel@t-online.de
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 15 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
27. März "Versicherungsschutz im Sportverein" mit Jörg Schlegel (ARAG Sportversicherung)
 Ort: Sportkreis Sigmaringen, Sportheim Creglingen
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 3 LE zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz
2. April Ausbilderseminar "Unterrichtsgestaltung für Wiedereinsteiger" mit Martin Plewa
 Ort: Casino des RV Göppingen, Manfred-Wörner-Str. 22, 73073 Göppingen
 Infos bei: WPSV-Geschäftsstelle, Telefon (0 71 54) 83 28-30, knisel@wpsv.de
 Anmeldeschluss: 16. März 2012
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 4 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 16.-19. April WPSV-Lehrgang "Fortbildung für Ausbilder" (Nur mit eigenen geeigneten Pferden D/S)
 Ort: FN-Betrieb Fritz Pape, Schloss Sindlingen
 Infos bei: WPSV-Geschäftsstelle, Telefon (0 71 54) 83 28-30, mailto:knisel@wpsv.de
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 30 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
24. April Kurzschulung "Unfallversicherungsschutz im Sport" mit Jörg Schlegel (ARAG Sportversicherung)
 Ort: Sportkreis Ludwigsburg, Vereinsheim KSV Hoheneck, 71642 LB-Hoheneck, Kugelberg 1
 → Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 3 LE zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz
- 15.-20. Mai Studienreise mit Prüfung zum Wanderfahradabzeichen Stufe I und II
 Ort: FN-Betrieb Christel Erz, 89150 Laichingen, <http://www.rossnatour.de>
 Infos bei: Claudia Stark, Telefon (0 73 33) 9 53 95 18, mailto:Claudia.Stark@rossnatour.de

JUGEND IM PFERDESPORT

Wettbewerb: Beste Jugendarbeit in den Vereinen und Betrieben

Bereits zum achten Mal schreibt der Pferdesportverband Baden-Württemberg in diesem Jahr den Preis der besten Jugendarbeit aus. Die Ausschreibung richtet sich an alle Pferdesportvereine und Pferdebetriebe, die Mitglied im Pferdesportverband Baden-Württemberg sind. Die Gewinnsumme in Höhe von 3.000 Euro wird vom Pferdesportverband Baden-Württemberg ausgelobt.

Der besondere Einsatz für den Pferdesport in den verschiedenen Pferdesportvereinen und Pferdebetrieben unseres Verbandes wird auch in diesem Jahr belohnt. Der Bewertungsschwerpunkt liegt dabei auf dem Thema:

"Was machen wir zusammen - Kooperation von Vereinen und Betrieben (nicht nur im Pferdesport)"

Ihre Bewerbung um den diesjährigen Preis der besten Jugendarbeit sollte deshalb Aussagen zu folgenden Punkten enthalten:

- Beschreibung der Kooperation (pferdespezifisch, außersportlich oder mit anderen Sportarten)
- Anzahl der Mitglieder, Anzahl der jugendlichen Mitglieder
- Satzung und Jugendordnung des Vereins
- Aktuelle Besetzung von Vorstand und Jugendvertretung

Neben der rein textlichen Darstellung freuen wir uns über Bilder, die die Jugendarbeit dokumentieren. Unter den fünf bestplatzierten Vereinen bzw. Pferdebetrieben wird die Summe von insgesamt 3.000 Euro gestaffelt aufgeteilt.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2012

Infos unter <http://www.pferdesport-bw.de>. Die Unterlagen bitte einsenden an den Pferdesportverband Baden-Württemberg, Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim.
LV-BAW

BREITENSSPORT

WBO-Lehrgang in Heidenheim-Aufhausen

Der Pferdesportkreis Heidenheim veranstaltet am Sonntag, **5. Februar** auf der Reitanlage des RFV Heidenheim-Aufhausen, <http://www.rfvaufhausen.de>, einen WBO-Lehrgang mit Lukas Vogt, Breitensportbeauftragter des WPSV. In Theorie und Praxis werden die Themen Aktionsparcours und Paar Trail behandelt, sowie die Ausschreibungsregeln zum WPSV Breitensport Cup 2012 in der Marbacher Arena erläutert. Eine Zeiteinteilung wird rechtzeitig zugesandt.

Die Teilnahmegebühr ist bei Anmeldung fällig und beträgt 30 Euro für beide Parcours, 15 Euro für nur einen Parcours zuzüglich 5 Euro Hallenbenutzung für Fremdreiter. Bei Rücktritt 5 Tage vor Lehrgangsbeginn ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nicht möglich. Anmeldung bitte bis 29. Januar bei Iris Vogel, <mailto:iris.vogel72@web.de> oder Telefon (01 71) 7 87 31 14.

-dt-

Breitensport-Übungstag in Neuffen

Beim Breitensport-Übungstag am Sonntag, **19. Februar** in Neuffen sollen Reitern, Funktionären, Trainern und anderen Interessierten aus dem Pferdesportkreis Stuttgart/Esslingen und den benachbarten Pferdesportkreisen die vielfältigen Möglichkeiten des breitensportlichen Reitens bekannter gemacht werden. Der Württembergische Pferdesportverband (WPSV) wird in 2012 erstmals einen Breitensport Cup mit fünf Stationen und einer Abschlussveranstaltung in Marbach durchführen. Diese Wettbewerbe, die allgemeinen Regeln dieses Cups und die zugrundeliegenden Regelungen der WBO sollen in einem Theorieteil erläutert werden. Darüber hinaus können bis maximal zwölf Teilnehmer zwei dieser Wettbewerbe auch mit dem Pferd kennen lernen.

Beginn ist um 9.30 Uhr, Ende gegen 17.15 Uhr. Lehrgangsleiter ist Lukas Vogt. Der Übungstag findet auf der Reitanlage Spadelsberg in 72639 Neuffen, <http://www.reitundfahrverein-neuffen.de>, statt. Die Teilnahmegebühren betragen 15 Euro für jugendliche Teilnehmer und 20 Euro für erwachsene Teilnehmer mit oder ohne Pferd. Anlagenbenutzungsgebühr beträgt für Nichtmitglieder 5 Euro. Anmeldung und Infos bei Nadine Münzenmaier, Viehweide 3, 72639 Neuffen, <mailto:nadine.muenzenmaier@freenet.de>, Telefon (01 74) 2 01 95 32.

WPSV

PFERD UND UMWELT

Reiten in Schutzgebieten

Pferdesportkreis Biberach:

Verordnung über das Naturschutzgebiet "Flusslandschaft Donauwiesen"

Das Regierungspräsidium Tübingen hat am 30. November 2011 die Verordnung über das Naturschutzgebiet "Flusslandschaft Donauwiesen" auf dem Gebiet der Stadt Riedlingen, Gemarkung Riedlingen, Bechingen, Daugendorf, Zell und Zwiefaltendorf und der Gemeinde Unlingen, Gemarkung Unlingen erlassen. Das Naturschutzgebiet hat eine Größe von rund 556,65 ha und ist zugleich Teil eines FFH-Gebietes. Im Naturschutzgebiet ist es verboten, außerhalb befestigter Wege zu reiten.
Gesetzblatt für Baden-Württemberg Nr. 22/2011, S.574.

MANAGEMENT

Für Vereine Ideal: Die Kfz-Zusatzversicherung

Innerhalb der Sportsaison fahren unzählige ehrenamtliche Helfer/innen und auch viele Mütter und Väter Kinder und Sportler/innen mit privaten Pkw zu Turnieren, zum Training oder zu Wettkämpfen. Unfallfrei geht das leider nicht immer - deshalb haben sich immer mehr Vereinsvorstände mit der Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz der ARAG Sportversicherung abgesichert.

Dieser praktische Helfer deckt Fahrten zur Beförderung (auch zur Selbstbeförderung) von aktiven Sportlern, Funktionären und Übungsleitern zu Vereinsveranstaltungen ab. Fahrten zu offiziell angesetzten Trainings- und Übungsstunden, Jugendfreizeiten oder zu Vorstands- und Ausschusssitzungen sind ebenfalls mit abgesichert.

Wenn man bedenkt, wie häufig diese Fahrten tatsächlich anfallen, wird erst deutlich, wie sinnvoll und vorbeugend diese Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz ist.

Die kompletten Leistungen dieses Angebotes hat die ARAG Sportversicherung in einer kostenlosen Broschüre zusammengefasst, die Sie jederzeit bei Ihrem Versicherungsbüro in Ihrem Landessportbund (mailto:vsbfreiburg@arag-sport.de, mailto:vsbkarlsruhe@arag-sport.de, mailto:vsbstuttgart@arag-sport.de) oder auch unter ARAG-Sport24 (<http://www.arag-sport.de/>) erhalten können.

SPORT in BW 12/2011

Der Sportversicherungsvertrag: Die Rechtsschutzversicherung

Welche Aufgabe hat die Rechtsschutzversicherung?

Die Rechtsschutzversicherung ermöglicht den Versicherten, deutlich mehr für Ihr Recht zu tun. Denn um sein Recht durchzusetzen, bedarf es meist professioneller Hilfe eines Rechtsanwaltes. Die Kosten eines Rechtsstreites erschweren den Gang vor Gericht ohne Absicherung, denn Anwaltskosten, Gerichtskosten und mögliche Gutachterkosten erreichen rasch die Höhe der eigentlichen Forderung und gehen bei mehreren Instanzen auch darüber hinaus. Denn verliert man einen Gerichtsprozess, müssen alle entstandenen Kosten vom Verlierer getragen werden. Eine Ausnahme bilden die Prozesse vor Arbeitsgerichten - hier zahlt in der Regel jede Partei selbst die entstandenen Rechtsanwaltskosten in der ersten Instanz.

Wer ist versichert?

Versichert sind alle Mitgliedsverbände und -vereine in den Landessportbünden. Mitversichert sind alle aktiven und passiven Mitglieder, Funktionäre, Übungsleiter, Turn- bzw. Sportlehrer und Trainer, ferner die Schieds-, Kampf- und Zielrichter, Angestellte und Arbeiter, Mitarbeiter gegen Vergütung sowie Helfer bei versicherten Veranstaltungen.

Welche Kosten trägt die Rechtsschutzversicherung?

In erster Linie trägt die Rechtsschutzversicherung die gesetzliche Vergütung eines für den Versicherten tätigen Rechtsanwaltes. Wohnt der Versicherte mehr als 100 km vom zuständigen Gericht entfernt, trägt die Sportversicherung weitere Kosten für einen im Landgerichtsbezirk des Versicherten ansässigen Rechtsanwalt.

Hinzu kommen die Gerichtskosten einschließlich der Entschädigung für Zeugen und Sachverständige, die vom Gericht herangezogen werden, sowie die Kosten des Gerichtsvollziehers. Weiterhin werden die Kosten für die rechtliche Wahrnehmung der Gegenseite getragen, soweit der Versicherte hierzu verpflichtet wird.

Die Sportversicherung umfasst bei einem Strafverfahren im Ausland darlehensweise auch die Kosten, die vom Versicherten aufgewendet werden müssen, um einstweilen von Strafverfolgungsmaßnahmen verschont zu bleiben (Strafkautionsdarlehen).

Wo gilt der Rechtsschutz?

Versicherungsschutz wird gewährt für Versicherungsfälle, die in Europa und den außereuropäischen Anliegerstaaten des Mittelmeeres eintreten und soweit für die Wahrnehmung der Gerichtsstand in diesem Gebiet gegeben ist.

Gilt der Rechtsschutz auch im Straßenverkehr?

Als Fußgänger und Radfahrer, bzw. Inliner besteht für die versicherten Personen über die Sportversicherung im Rahmen des Schadenersatz-Rechtsschutz Versicherungsschutz auf dem Weg zu und von den Veranstaltungen des Vereins. Wird beispielsweise ein Mitglied als Radfahrer angefahren und verletzt, besteht die Möglichkeit, den Schaden entsprechend mit Hilfe der Rechtsschutzversicherung geltend zu machen.

Für den Betrieb von Motorfahrzeugen besteht hingegen grundsätzlich kein Versicherungsschutz. Daher eine **Empfehlung**: Für den Einsatz von privaten Pkw zu Vereinszwecken bietet die Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz als Zusatzversicherung zur Sportversicherung eine optimale Absicherungsmöglichkeit, sowohl für Schäden am eigenen Pkw, als auch für Streitigkeiten, die sich aus dem Unfall mit dem Pkw ergeben.

Ist jeder Gang zum Anwalt versichert?

Die Frage ist grundsätzlich mit einem Nein zu beantworten. Ebenso wie bei der privaten Rechtsschutzversicherung sind sog. "Leistungsarten" erfasst. Innerhalb dieser Leistungsarten besteht grundsätzlich Rechtsschutz.

Welche "Leistungsarten" sind versichert?

nachfolgende Leistungsarten sind grundsätzlich über die Sportversicherung versichert:

Schadenersatz-Rechtsschutz für die gerichtliche und außergerichtliche Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen wegen erlittener Personen-, Sach- und Vermögensschäden aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen gegenüber Dritten (als Dritte gelten nicht Mitglieder des gleichen örtlichen Vereins, wohl aber Mitglieder anderer Vereine und Organisationen der Landessportbünde, deren Funktionäre und Aufsichtspersonen sowie Personen, die nicht den Landessportbünden angehören).

Beispiel: Auf einer Veranstaltung verletzt ein Besucher ein Mitglied des ausrichtenden Vereins. Der Personen- und Sachschaden (z. B. Arbeitsausfall und beschädigte Kleidung) wird beim Besucher geltend gemacht.

Straf-Rechtsschutz besteht bei nicht-verkehrsrechtlichen Vorwürfen, die auch dann bestraft werden, wenn sie fahrlässig begangen werden. Wird eine Tat vorgeworfen, die nach dem Strafgesetzbuch nur bei vorsätzlicher Begehungsweise bestraft wird (oder bei einem Verbrechen), besteht kein Versicherungsschutz. Die Sportversicherung prüft nicht, ob die Tat begangen wurde. Auch der Ausgang des Verfahrens ändert nichts an der Entscheidung.

Beispiel: Für den Vorwurf der fahrlässigen Körperverletzung nach einer unzureichenden Hilfestellung durch den Trainer besteht Versicherungsschutz. Bei Alkoholausschank an Jugendliche oder bei vorsätzlicher Körperverletzung besteht kein Versicherungsschutz.

Für die Mitgliedsorganisationen gilt weiterhin:

- **Arbeits-Rechtsschutz** für die Wahrnehmung rechtlicher Interessen aus Arbeitsverhältnissen
- **Sozialgerichts-Rechtsschutz** für die Wahrnehmung rechtlicher Interessen vor deutschen Sozialgerichten
- **Rechtsschutz im Vertrags- und Schadensrecht** für die gerichtliche Geltendmachung und Abwehr von Ansprüchen aus schuldrechtlichen Verträgen sowie Miet- und Pachtverhältnissen zu Verbands- und Vereinszwecken (nur nach vorheriger Zustimmung des Landessportbundes)

Welche Ausschlüsse gibt es?

Grundsätzlich besteht Versicherungsschutz innerhalb der versicherten Leistungsarten. Die einzelnen Ausschlüsse richten sich nach dem Sportversicherungsvertrag.

Folgend eine Aufstellung der wesentlichen Ausschlüsse (den gesamten Umfang entnehmen Sie dem Merkblatt zur Sportversicherung):

- Sportgerichtsbarkeit
- Vereinsrecht (z. B. Streitigkeit im Zusammenhang mit der Satzung)
- Planung, Errichtung oder genehmigungspflichtige bauliche Veränderungen
- Beratungen, die nicht auf einem versicherten Schadensfall basieren
- Steuer- und sonstiges Abgabenrecht
- Besitz, Halten und Lenken von Motorfahrzeugen (Land, Luft und Wasser)
- aus Spiel- und Wettverträgen, z. B. Verein betreibt ein Fußball-Tippspiel

**Melden Sie Schäden bitte umgehend dem Versicherungsbüro bei Ihrem Landessportbund
Natürlich geht das auch online unter www.ARAG-Sport.de**

Sollte die Kontaktadresse des Ansprechpartners Ihres Pferdebetriebes/ Pferdesportvereins vom Veranstaltungsort des „Tages der offenen Stalltür“ am 6. Mai 2012 abweichen, so bitten wir Sie im Folgenden beide Adressen anzugeben.

Kontaktadresse des Ansprechpartners:

An diese Adresse wird sich sämtlicher postalischer Schriftverkehr seitens der LV/FN richten.

Pferdebetrieb/Pferdesportverein: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

tagsüber zu erreichen unter Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail: _____

Mitglieds-/Vereinsnummer _____

Veranstaltungsort am 6. Mai 2012:

(falls abweichend von der Kontaktadresse des Ansprechpartners bitte angeben)

Pferdebetrieb/Pferdesportverein: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

Hiermit ermächtige ich die Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. bis auf Widerruf, meine Teilnahmegebühr in Höhe von 15 € / 30 € inkl. MwSt.

(aufgrund zusätzlich gebuchter Leistungen in Höhe von _____ € zzgl. MwSt.) von meinem Konto einzuziehen.

Einzugsermächtigung:

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Geldinstitut: _____

Kontoinhaber: _____

Datum/Unterschrift:

**Anmeldeschluss:
24. Februar 2012**

So unterstützen wir Sie:

Sie erhalten nach Anmeldung Organisationshilfen mit einem Ideenpool zur inhaltlichen Gestaltung Ihrer Veranstaltung, Checklisten für die Organisation und Hinweisen und Textvorlagen zur Pressearbeit vor Ort. Weiter bieten wir Ihnen ein Werbepaket mit Flyern und Plakaten, mit denen Sie mit dem Slogan „Komm zum Pferd“ Ihre Veranstaltung bewerben können. Sie können das Werbepaket in zwei Varianten wählen. Bei Wahl des Werbepaketes A erhalten Sie fertige Druckprodukte zur Besucherwerbung vor Ort. Bei Wahl des Werbepaketes B erhalten Sie fertige Druckvorlagen, die Sie mit Informationen zu Ihrem Pferdesportverein/Pferdebetrieb füllen können. Diese Druckvorlagen müssen dann durch Sie selbst vor Ort in Druck gegeben werden.

Leistungspaket:

Werbepaket A:

Teilnahmegebühr in Höhe von 30 € inkl. MwSt.

- 15 Poster DIN A3-Format
- 500 Flyer im C6-Langformat zur Besucherwerbung
- eine Druckvorlage für Anzeigen

zusätzliche Leistungen:

Bitte liefern Sie zusätzlich folgende Zahl an kostenpflichtiger Flyer und Poster (je 200 Flyer 15 € zzgl. MwSt.; je 10 Poster im DIN A3-Format 5 € zzgl. MwSt.; je 10 Poster im DIN A2-Format 10 € zzgl. MwSt.)

Werbeflyer: _____ Stück

Poster (DIN A3): _____ Stück

Poster (DIN A2): _____ Stück

bitte personalisieren Sie die angelieferten Flyer und Poster mit der Anschrift des Betriebes/Vereins (Kosten: 30 € zzgl. MwSt.)

Werbepaket B:

Teilnahmegebühr in Höhe von 15 € inkl. MwSt.

- eine Druckvorlage zum Eigendruck von Postern zur Besucherwerbung im DIN A3-Format und DIN A2-Format (unter Vorgabe des Layout)
- eine Druckvorlage zum Eigendruck von Flyern zur Besucherwerbung im C6-Langformat (unter Vorgabe des Layouts und einzelner Druckbereiche)
- eine Druckvorlage für Anzeigen

Datum/Unterschrift:

Mit der Anmeldung unseres Pferdebetriebes/Pferdesportvereins erklären wir uns damit einverstanden, dass die Adressdaten unseres Pferdebetriebes/ Pferdesportvereins im Rahmen des Tages der offenen Stalltür 2012 im Internet und in Pressemitteilungen veröffentlicht werden.

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht
Pferdebetriebe/Vereine
Martin Otto · Postfach · 48229 Warendorf
Telefon: 02581-6362-211 · Telefax: 02581-6362-333
motto@fn-dokr.de · www.pferd-aktuell.de

